

Urlaubsgeld 2025: Jeder Zweite nutzt es für Reisen und Erholung!

Eine aktuelle Studie zeigt, dass 53% der Österreicher ihr Urlaubsgeld 2025 für Reisen nutzen, um finanzielle Belastungen abzufedern.



Wien, Österreich - Eine aktuelle Umfrage der Deniz Bank und des Meinungsforschungsinstituts INTEGRAL zeigt, dass rund die Hälfte der Beschäftigten in Österreich ihr Urlaubsgeld für Reisen nutzen wird. Insgesamt 53 Prozent der Befragten planen, das Geld für Urlaubsaktivitäten auszugeben, was einen Anstieg im Vergleich zum Vorjahr darstellt. Dies sind erfreuliche Nachrichten in Zeiten, in denen die finanzielle Situation vieler Menschen durch Inflation und steigende Lebenshaltungskosten belastet ist. Die Studie wurde im April 2025 durchgeführt und befragt 1.000 unselbstständig Beschäftigte sowie Pensionist:innen im Alter zwischen 16 und 75 Jahren.

Ein Drittel der Befragten gibt an, das Urlaubsgeld zu sparen, um

einen finanziellen Polster aufzubauen, wobei besonders jüngerere Personen unter 30 Jahren zu dieser Gruppe gehören. Laut der Umfrage sehen 60 Prozent das zusätzliche Geld als Möglichkeit, finanzielle Belastungen abzufedern. Weitere 17 Prozent nutzen es hingegen, um bestehende Schulden abzubauen oder Rechnungen zu begleichen. Zudem verwenden 40 Prozent das Urlaubsgeld, um über die Runden zu kommen, während 19 Prozent in ihren Haushalt oder die Lebenshaltungskosten investieren.

Demografische Unterschiede

Die Verwendung des Urlaubsgeldes zeigt deutliche Unterschiede je nach Alter und Einkommensgruppe. Ältere Menschen und solche mit höherem Einkommen nutzen das Geld eher für Reisen. Besonders Pensionist:innen investieren verstärkt in Erholung und Reisen. Dies deutet darauf hin, dass die finanzielle Lage der Befragten stark von demographischen Faktoren beeinflusst wird. So bewerten nur 10 Prozent ihre finanzielle Situation als sehr gut, während 39 Prozent sie als eher gut einstufen. Eine positive Einschätzung zeigt sich vor allem bei Befragten mit einem Einkommen über 4.500 Euro pro Monat und solchen mit höherer Bildung.

Zusätzlich planen 11 Prozent der Befragten, einen Teil des Urlaubsgeldes in Wertpapiere zu investieren, was vornehmlich Männer und besser Gebildete betrifft. Auch die Erfüllung besonderer Wünsche mit dem Urlaubsgeld ärgert 50 Prozent der Befragten. Diese Ergebnisse verdeutlichen die multifunktionale Rolle des Urlaubsgeldes, das nicht nur für den Urlaub, sondern auch für grundlegende finanzielle Bedürfnisse und Vorsorge genutzt wird.

Die DenizBank AG hebt die Bedeutung des Urlaubsgeldes hervor, insbesondere als Sicherheitspuffer in herausfordernden Zeiten. Diese Umfrage zeigt, dass gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten viele Menschen auf diese Sonderzahlung zurückgreifen, um sowohl ihre Freizeitgestaltungen zu

finanzieren, als auch um finanziellen Druck abzubauen.

Die vollständige Umfrage ist auf den Plattformen der Deniz Bank und INTEGRAL einsehbar, wobei die Details zu den Befragungen und Ergebnissen Ihnen einen tiefen Einblick in das Verhalten und die Einstellungen der Menschen zu Urlaubsgeld bieten. Für weitere Informationen lesen Sie die Berichte auf nachrichten.at sowie ots.at.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.nachrichten.at • www.ots.at

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de